

Feier des „Abends der Versöhnung“ im Advent Öffne deine Herzenstür!

Einige Minuten vor Beginn evtl. leises Orgelspiel/Instrumentalmusik

ERÖFFNUNG

- Macht hoch die Tür (GL 218,1+4)

Liturgischer Gruß und Einführung

- *P.:* Gnade, Erbarmen und Friede von Gott, dem Vater, und dem Herrn Jesus Christus, für dessen Ankunft wir die Tür unseres Herzens öffnen möchten, sei mit euch. *Alle:* Und mit deinem Geiste.

Der Zelebrant bzw. jemand aus dem Leitungs-Team führt in die Feier ein.

Lobpreis

Der Lobpreis kann mit diesem oder einem anderen geeigneten Gebet beginnen:

- *P.:* Barmherziger Gott, die Tür deines Herzens ist stets offen für uns. Wir danken dir, dass wir immer zu dir kommen dürfen, mit allem, was uns bewegt – auch mit unseren Fehlern und unserer Schuld. Hilf uns, auch die Tür unseres Herzens für dich zu öffnen und erfülle uns mit deinem Licht, deiner Liebe und deinem Erbarmen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. *Alle:* Amen.

Lobpreislieder, die allmählich ruhiger und meditativer werden, sollen die Anwesenden auf Gott hin ausrichten und Lob und Dank an Gott ausdrücken, z. B.:

- Tochter Zion (GL 228)
- Freut euch im Herrn (GL 747) -> v.a. gegen Ende des Advents

Dazwischen können kurze (freie) Gebete den Lobpreis im gesprochenen Wort ergänzen.

Der Vorsteher schließt mit einem Gebet ab, z. B. mit dem Tagesgebet vom 3. Adventssonntag.

WORTGOTTESDIENST

Schriftlesung: Offb 3,14.20 (An die Gemeinde in Laodizea)

So spricht Er, der Amen heißt, der treue und zuverlässige Zeuge, der Anfang der Schöpfung Gottes: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn einer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten und Mahl mit ihm halten und er mit mir.

Katechese (mit Hinführung zur Gewissenserforschung); siehe eigene Datei, danach instrumental

EUCCHARISTISCHE ANBETUNG UND EMPFANG DES SAKRAMENTS DER VERSÖHNUNG BZW. GEBET UND SEGNUMG

Aussetzung des Allerheiligsten

Während der Zelebrant die heilige Eucharistie aussetzt, singt die Gemeinde ein Lied, z. B.:

- O Adoramus te O Christe (Taizé) (GL 845)
- Das Heil der Welt (GL 498)
- Jesus, du bist hier zugegen (GL 492)
- Gott ist gegenwärtig (GL 387)

Vor oder nach der Aussetzung bietet es sich an, nochmals kurz einige Hinweise zum weiteren Verlauf des Abends zu geben (Beichtgelegenheit im Beichtstuhl oder als Beichtgespräch z. B. in den Seitenschiffen oder der Sakristei, Möglichkeit eine Kerze zu entzünden oder sich segnen zu lassen, eine Bibelstelle zu ziehen, Gebetsanliegen zu notieren...)

Anbetung

Der Zelebrant kann die Anbetung mit diesem oder einem anderen Gebet eröffnen:

- *P.:* Jesus, du bist hier gegenwärtig im Allerheiligsten Sakrament. Du öffnest die Tür deines Herzens für uns und schenkst uns deine Liebe und dein Erbarmen. Hilf auch uns, dein Klopfen an der Tür unseres Herzens wahrzunehmen und dir zu öffnen. Schenke uns einen ehrlichen Blick auf uns selbst und unser Leben, damit wir erkennen, was dir und deiner Ankunft entgegensteht. Fülle unser Herz neu mit deiner Liebe, sodass wir es auch für unsere Mitmenschen öffnen. *Alle: Amen.*

Gesänge, Lieder, Instrumentalmusik und (kurze) Gebete sowie Bibelverse wechseln sich in der Feier ab. Ein möglicher Ablauf wäre z. B.:

Jesus, du klopfst an die Tür unseres Herzens. Wir bitten dich: Lass uns dir öffnen. A: Lass uns dir öffnen.

- | | |
|---|----------------------------|
| ➤ Wenn dein Klopfen im Alltag unterzugehen droht | Alle: Lass uns dir öffnen. |
| ➤ Wenn wir uns keine Zeit für dich nehmen wollen | Alle: Lass uns dir öffnen. |
| ➤ Wenn wir dich in den Weihnachtsvorbereitungen vergessen | Alle: Lass uns dir öffnen. |
| ➤ Wenn wir schuldig geworden sind | Alle: Lass uns dir öffnen. |
| ➤ Wenn wir verletzt oder verzweifelt sind | Alle: Lass uns dir öffnen. |

Hier können weitere Anrufungen ergänzt werden.

- Mache dich auf und werde licht (GL 219, Kanon)

Jesus, unser offenes Herz brauchen auch unsere Mitmenschen. Wir bitten dich: Öffne unser Herz für sie. A: Öffne unser Herz für sie.

- | | |
|---|---------------------------------|
| ➤ Wenn andere verzweifelt sind und Trost brauchen | Alle: Öffne unser Herz für sie. |
| ➤ Wenn andere krank sind und Hilfe benötigen | Alle: Öffne unser Herz für sie. |
| ➤ Wenn andere einsam sind | Alle: Öffne unser Herz für sie. |
| ➤ Wenn andere innerlich oder äußerlich leiden | Alle: Öffne unser Herz für sie. |
| ➤ Wenn wir anderen nicht vergeben können | Alle: Öffne unser Herz für sie. |

Hier können weitere Anrufungen ergänzt werden.

- Mache dich auf und werde licht (GL 219, Kanon) oder Ubi caritas (GL 445)

Ps 24

Kehrvers: Hebt euch ihr Tore (GL 633,3 oder 742)

Dem HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, * der Erdkreis und seine Bewohner.
Denn er hat ihn auf Meere gegründet, * ihn über Strömen befestigt.

➔ *Kehrvers*

Wer darf hinaufziehen zum Berg des HERRN, * wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
Der unschuldige Hände hat und ein reines Herz, * der seine Seele nicht an Nichtiges hängt und keinen trügerischen Eid geschworen hat.

➔ *Kehrvers*

Er wird Segen empfangen vom HERRN * und Gerechtigkeit vom Gott seines Heils.
Das ist das Geschlecht, das nach ihm fragt, * die dein Angesicht suchen, Jakob.

➔ *Kehrvers*

Ihr Tore, hebt eure Häupter, hebt euch, ihr uralten Pforten, * denn es kommt der König der Herrlichkeit!

Wer ist dieser König der Herrlichkeit? Der HERR, stark und gewaltig, * der HERR, im Kampf gewaltig.

➔ *Kehrvers*

Ihr Tore, hebt eure Häupter, hebt euch, ihr uralten Pforten, * denn es kommt der König der Herrlichkeit!

Wer ist er, dieser König der Herrlichkeit? Der HERR der Heerscharen: * Er ist der König der Herrlichkeit.

➔ *Kehrvers*

➤ Macht hoch die Tür (GL 218, 2+3+5)

Spr 4,23-26

Mehr als alles hüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus. Vermeide alle Falschheit des Mundes und Verkehrtheit der Lippen halt von dir fern! Deine Augen sollen geradeaus schauen und deine Blicke richte nach vorn! Ebene die Straße für deinen Fuß und alle deine Wege seien geordnet.

➤ Kündet allen in der Not (GL 221, 1+2+5)

dann instrumental

Fürbitten

Jesus Christus klopft an die Tür unseres Herzens. Zu ihm rufen wir:

Herr, viele Christen möchten ihre Herzen in der Adventszeit für dich öffnen. Gib ihnen jeden Tag neu deine Kraft und deinen Segen:

➤ Herr, erbarme dich.

Herr, das Herz vieler Menschen ist hart und verbittert. Schenke ihnen deine Liebe und lass sie neu Vertrauen zu dir und ihren Mitmenschen schöpfen:

➤ Herr, erbarme dich.

Herr, viele Menschen gehen Wege, die von dir wegführen. Berühre ihre Herzen und lass sie in dieser Adventszeit zu dir finden:

➤ Herr, erbarme dich.

Herr, viele schlagen ihren Mitmenschen gegenüber Türen zu. Lass sie Versöhnung und Frieden suchen:

➤ Herr, erbarme dich.

Herr, in unseren Herzen tragen wir Menschen, deren Weg auf dieser Welt zu Ende gegangen ist. Öffne ihnen die Tür zu deinem Reich:

➤ Herr, erbarme dich.

Denn dein Herz ist immer offen für uns. Dich loben und preisen wir mit dem Vater und dem Hl. Geist in alle Ewigkeit. Amen.

- Stille (möglichst ankündigen und die Gläubigen in dieser Zeit zum persönlichen Gebet einladen)

GEMEINSAMER DANK

Nach Abschluss der Beichte und Einzelsegnung kann ein gemeinschaftlicher Dank für das Empfangene folgen. Z. B. mit einem der folgenden Lieder:

- Die Herrlichkeit des Herrn (GL 412, Kanon)
- Danket, danket dem Herrn (GL 406, Kanon)
- Laudate omnes gentes (Taizé) (GL 386)
- *P.:* Herr Jesus Christus, wir danken dir für dein Erbarmen, das du uns auch heute wieder geschenkt hast. Gib uns nun ein offenes und bereites Herz für dich und für unsere Mitmenschen. Lass uns dir und dem Fest deiner Geburt voller Freude entgegenen. So preisen wir dich, unseren Retter und Erlöser, heute und alle Tage. *Alle:* Amen.

EUCHARISTISCHER SEGEN

Der Zelebrant beschließt die eucharistische Anbetung in der vorgesehenen Weise:

- Sakrament der Liebe Gottes (GL 495)
- *P.:* Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben.
- *Alle:* Das alle Erquickung in sich birgt.
- *P.:* Lasset uns beten. – Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du lebst und herrschest in Ewigkeit.
- *Alle:* Amen.

Der Zelebrant spendet den eucharistischen Segen und reponiert das Allerheiligste.

ENTLASSUNG

- *P.:* Gehet hin in Frieden. *Alle:* Dank sei Gott, dem Herrn.

Mariengruß, z. B.

- Maria durch ein Dornwald ging (GL 224)
- Gott ist ganz leise (GL 863)

Quellen: Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch. Ausgabe für die Diözese Augsburg. Stuttgart/Augsburg 2013.

Abteilung Evangelisierung
E-Mail: evangelisierung@bistum-augsburg.de
Telefon: 0821 / 3166-3121